

# Auerhahnmoor

Lage: südlich der Straße Reitzenhain - Steinbach auf einer Höhe von ca. 780 bis 795m NN

FFH-Gebiet: Moore und Moorwälder bei Satzung (Landesinterne Nummer: 263)

SPA-Gebiet: Erzgebirgskamm bei Satzung

## Kurzcharakteristik:

Das etwa 24 ha große Auerhahnmoor besitzt eine annähernd kreisrunde Form. Es weist Merkmale der Gehänge-Regenmoore und Plateau-Regenmoore auf. Das Wasserscheidenmoor entwässert über zwei Bäche in die Preßnitz. Bereits im 16. Jahrhundert beeinflussten Menschen dieses Moor, in dem sie einen Floßgraben von Südwest nach Nordost durch das Moor zogen. Wie lange der Graben für die Flößerei genutzt wurde, ist unbekannt.

Mit einer maximalen Torfmächtigkeit von 4,2 m gehört dieses Moor zu den mächtigeren Mooren des Naturparkes.

Birkenmoorwald und montaner Fichtenwald dominieren das Erscheinungsbild des Moores. Von den charakteristischen Hochmoorarten kommen Scheidiges Wollgras, Rauschbeere, Moosbeere und Moor-Kiefer nur noch vereinzelt vor.

## Maßnahmen:

Auf der Grundlage von umfangreichen Untersuchungen durch UHLMANN (2002) wurden durch den Naturpark Erzgebirge/Vogtland in den Jahren 2003 bis 2005 insgesamt 34 Anstae errichtet. Die Bohlen- und Spundwanddämme verhindern seitdem den schnellen Abfluss der Niederschläge. Weitere Maßnahmen zur Wiedervernässung des Moores fanden im Rahmen des grenzüberschreitenden Projektes Ziel3/Cil3 statt. [www.moorevital.sachsen.de](http://www.moorevital.sachsen.de)

